



BUNDESMINISTERIUM  
FÜR GESUNDHEIT

Alois Stöger diplômé  
Bundesminister

XXIV. GP.-NR

3931/AB

05. Feb. 2010

zu 4117 J

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag<sup>a</sup>. Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

Wien, am 2. Februar 2010

GZ: BMG-11001/0472-I/5/2009

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 4117/J der Abgeordneten Dr. Spadiut, Kolleginnen und Kollegen** nach den mir gemeldeten Daten aus Wels Stadt wie folgt:

**Frage 1:**

In der Stadt sind ca. 15 Wildtierhalter amtlich registriert (darunter Schlangen/Kornnattern, Gecko, Chamäleon, Schildkröten, sowie Pinselohrääffchen).

Säugetiere: 4

Reptilien: 19

**Frage 2:**

Die Information erfolgt über den Zoofachhandel und das Internet.

**Fragen 3 und 4:**

Die laufenden Meldungen werden über die Verwaltungspolizei entgegengenommen und dann an den Amtstierarzt weitergeleitet. Danach erfolgt eine Besichtigung vor Ort durch den Amtstierarzt.

**Frage 5:**

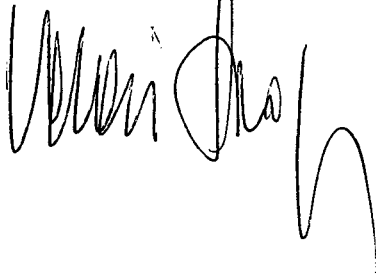
Eine Aktualisierung findet so gut wie nicht statt, weil in der Regel geänderte Daten nicht gemeldet werden.

**Frage 6:**

Die Dunkelziffer der gehaltenen Wildtiere, die nicht registriert sind, ist nicht abschätzbar.

**Fragen 7 und 8:**

Da es kaum möglich ist, jeden Haushalt zu kontrollieren, ob Wildtiere gehalten werden, ist die Stadt - wenn die Anzeige nicht freiwillig erfolgt - auf Anzeigen von Nachbarn usw. angewiesen.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Walter D. ...', written in a cursive style.